

Expansion für die Zukunft

Arburg übernimmt Stork IMM

- Strategischer Ausbau: Arburg erweitert sein Portfolio im Bereich Großmaschinen und Verpackungslösungen
- Passgenaue Erweiterung: Zusammenschluss zweier starker Marken
- Klare Win-win-Situation: Unternehmen und Kunden profitieren

Loßburg, 30. Juli 2026

Ein historischer Moment: Am 29. Juli 2026 unterzeichneten CFO Steffen Kroner und CTO Guido Frohnhaus für Arburg sowie Philip Stibbe, Gesellschafter von Stork IMM, für Stibbe Participaties B.V. den Kaufvertrag. Mit diesem Vertrag übernimmt Arburg die Stork Plastics Machinery B.V. (Stork IMM) mit Sitz im niederländischen Hengelo von Stibbe Participaties B.V. Mit diesem Schritt stärken beide Unternehmen ihre Position im globalen Markt für Kunststoffspritzgießmaschinen.

Die Transaktion erfolgt vor dem Hintergrund eines sich verändernden Spritzgussmarkts, in Marktvolatilität, rückläufige Absatzvolumina, zunehmender internationaler Wettbewerb und Skaleneffekte eine immer wichtigere Rolle spielen.

Zwei starke Marken vereint

„Mit der Übernahme von Stork IMM tätigen wir eine strategisch fokussierte und langfristige Investition in die Zukunft“, betont Dr. Volker Nilles, CEO von Arburg, „und möchten damit die Position von Arburg auf dem weltweiten Spritzgießmarkt stärken.“ Mit dieser Transaktion kommen zwei starke Marken zusammen, die seit vielen Jahrzehnten am Markt bestens bekannt sind: eine klare Win-win-Situation für alle und ganz besonders auch für die Kunden. Arburg setzt mit dieser strategischen Investition ein deutliches Zeichen im globalen Markt: „Wir sind da – in guten, wie auch in herausfordernden Zeiten!“

Perfekte Ergänzung des Arburg-Portfolios

Stork IMM ist im Premiumsegment für seine großen, hochleistungsfähigen Spritzgussmaschinen für dünnwandige Verpackungsanwendungen bekannt. „Die Stork-Maschinen sind hervorragend geeignet, um das Portfolio von Arburg sehr schnell, aber mit nachhaltiger und langfristiger Wirkung strategisch um Maschinen im Schließkraftbereich über 5.000 kN und für die Verpackungsindustrie zu erweitern“, so Nilles.

Zukunftssicherung für Stork IMM

Eric Pans, CEO von Stork IMM, ergänzt: „Die Übernahme durch Arburg wird dazu beitragen, die Geschäftsaktivitäten von Stork IMM zu stärken und auszubauen. Dies gilt insbesondere für die internationalen Vertriebs- und Servicekapazitäten, ein erweitertes Produktportfolio, Synergien in Einkauf und Lieferkette sowie die weitere Professionalisierung von Prozessen.“

Philip Stibbe, Gründer von Stibbe Participaties, kommentiert: „Mit Arburg haben wir einen hochgradig komplementären strategischen Partner gefunden, der unsere Familienwerte, unsere langfristige Perspektive und unser Bekenntnis zur europäischen Fertigungsindustrie teilt. Wir sind davon überzeugt, dass diese Kombination eine hervorragende Grundlage für die weitere Entwicklung und den langfristigen Erfolg von Stork IMM bietet.“

Finalisierung im September

Mit der Unterzeichnung des Kaufvertrags am 29. Juli 2026 ist der erste offizielle Schritt erfolgt. Der Vollzug der Transaktion wird in etwa zwei Monaten erwartet.

Bild



Über Arburg

Das 1923 gegründete deutsche Familienunternehmen gehört weltweit zu den führenden Herstellern von Spritzgießmaschinen. Zur Arburg-Familie gehört auch AMKmotion, Hersteller elektrischer Antriebstechnik.

Das Portfolio von Arburg für die Kunststoffverarbeitung umfasst Allrounder-Spritzgussmaschinen, Robotiksysteme sowie kunden- und branchenspezifische Turnkey-Lösungen. Hinzu kommen digitale Produkte und Services. In der Kunststoffbranche ist Arburg Vorreiter bei den Themen Energie- und Produktionseffizienz, Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Arburg-Maschinen werden zur Herstellung von Kunststoffprodukten in der Mobilitäts-, Verpackungs-, Elektronik-, Medizintechnik-, Bau- und Anlagenbau- sowie der Freizeitindustrie eingesetzt.

Die Firmenzentrale befindet sich in Loßburg, Deutschland. Darüber hinaus hat Arburg eigene Organisationen in 27 Ländern an 37 Standorten und ist zusammen mit Handelspartnern in über 100 Ländern vertreten. Von den insgesamt rund 3.400 Mitarbeitenden sind rund 2.800 in Deutschland beschäftigt und rund 600 in den weltweiten Arburg-Organisationen.

Über Stork IMM

Stork Plastics Machinery B.V. (Stork IMM) mit Sitz in Hengelo in den Niederlanden ist ein spezialisierter Hersteller von Hochleistungs-Spritzgießmaschinen für anspruchsvolle Verpackungsanwendungen. Das Unternehmen blickt auf eine langjährige Tradition im Kunststoffmaschinenbau zurück und ist insbesondere für große, schnelllaufende Maschinen für dünnwandige Verpackungsanwendungen bekannt.

Das Portfolio von Stork IMM umfasst Spritzgießmaschinen für Anwendungen wie Eimer, Blumentöpfe, Kisten, Lebensmittelverpackungen und andere Verpackungsprodukte mit hohen Leistungsanforderungen. Das Unternehmen

konzentriert sich auf Maschinenleistung, Zuverlässigkeit, Energieeffizienz und lange Lebensdauer, unterstützt durch ausgeprägtes Engineering-Know-how sowie umfassende Anwendungskompetenz.

Neben dem Verkauf neuer Maschinen unterstützt Stork IMM seine Kunden mit Service, Ersatzteilen, Retrofit- und Overhaul-Aktivitäten. Die Maschinen werden von Verpackungsherstellern in Europa und ausgewählten internationalen Märkten eingesetzt, in denen hohe Produktivität, kurze Zykluszeiten und robuste Maschinenkonstruktion wesentliche Anforderungen sind.

Über Stibbe Participaties B.V.

Stibbe Participaties B.V. ist ein niederländisches Family Office in Privatbesitz, das auf Buy-and-Build-Strategien für industrielle Fertigungsunternehmen weltweit spezialisiert ist. Das Unternehmen wurde 1990 von Philip Stibbe gegründet und konzentriert sich auf den Erwerb und die Weiterentwicklung industrieller Nischenunternehmen mit starken technologischen Fähigkeiten und langfristigem Wachstumspotenzial. In mehr als drei Jahrzehnten hat Stibbe Participaties eine erfolgreiche Erfolgsbilanz bei der Transformation und Expansion industrieller Unternehmen durch einen aktiven Eigentümeransatz, operative Expertise und langfristig orientierte Investitionen aufgebaut.

Das Unternehmen investiert ausschließlich eigenes Kapital und arbeitet eng mit Managementteams zusammen, um strategisches Wachstum, operative Verbesserungen und internationale Expansion zu unterstützen. Die Portfoliounternehmen waren in einer Vielzahl industrieller Sektoren tätig, darunter Lebensmittelverarbeitung, Pharma, Spezialchemikalien, Prozesstechnologie, Kühl- und Heizsysteme, Umwelttechnologien und Industriemaschinen.

Kontakt

Stibbe Participaties

Philip Stibbe

Tel.: +31 (0) 6 53 86 13 77

stibbe@stibbeparticipaties.nl

Stork IMM

Eric Pans

CEO

Tel.: +31 (0) 6 12 96 99 16

eric.pans@storkimm.com